

Wahlscheinantrag

(Wahlscheinantrag bitte bei der Samtgemeinde Baddeckenstedt abgeben oder bei Postversand **im frankierten Umschlag** absenden)

Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie **nicht** in Ihrem Wahlraum, sondern **in einem anderen Wahlbezirk Ihres Wahlkreises** oder **durch Briefwahl** wählen wollen.

An die
Samtgemeinde Baddeckenstedt
Heerer Str. 28
38271 Baddeckenstedt

Für amtliche
Vermerke:

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017

(Nachstehende Angaben bitte in Druckschrift)

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins ¹⁾ für mich als Vertreter für
nebenstehende
Person.

Familienname: _____
Vornamen: _____
Geburtsdatum: _____
Anschrift: _____

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Eine **schriftliche Vollmacht** oder beglaubigte Abschrift zum Nachweis meiner Berechtigung zur Antragstellung füge ich diesem Antrag bei ²⁾. Die Vollmacht kann mit diesem Formular erteilt werden (siehe "Vollmacht des Wahlberechtigten").

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen

- soll an meine obige Anschrift geschickt werden. ¹⁾
 soll an mich an folgende Anschrift geschickt werden: ¹⁾

(Vor- und Familienname)

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort; ggf. Staat)

- wird abgeholt. ¹⁾

X

(Datum) (Unterschrift des Wahlberechtigten oder - bei Vertretung - des Bevollmächtigten)

Vollmacht des Wahlberechtigten

Ich bevollmächtige ¹⁾

- zur Stellung des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins
 zur Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

(Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesen Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden.

(Datum) (Unterschrift des Wahlberechtigten)

Erklärung des Bevollmächtigten

(nicht vom Wahlberechtigten auszufüllen)

Hiermit versichere ich _____, dass ich
(Name, Vorname)

nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertrete und bestätige den Erhalt der Unterlagen.

(Datum) (Unterschrift des Bevollmächtigten)

1) Zutreffendes bitte ankreuzen.

2) Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist (§ 27 Absatz 3 Bundeswahlordnung).

Aus Gründen der Vereinfachung wurde die männliche Form verwendet. Die jeweiligen Begriffe gelten jedoch in der männlichen und weiblichen Form entsprechend.